

(Teil-) Projektnummer	B9-G10-NW
Straße	B 9 Westtangente Krefeld - (B 57 - B 9)
Einstufungsvorschlag BVWP-E	Vordringlicher Bedarf (VB)
Geplante Maßnahme	2-streifiger Neubau
Verfahrensstand	ohne Planungsbeginn
LABÜ-Aktenzeichen	KR 14-04.93 ST

Bewertung des Vorhabens

Bedarf / Alternativen

Die Planungen für diese Tangente gehen mehr als 20 Jahre zurück und stagnieren seit 1995. Aktuell: z.B. zwischen der AS Osterath (A 44) und der AS Krefeld (K 6) 10.600 Kfz/24h, 2,5 % Lkw-Anteil. http://www.bast.de/DE/Statistik/Verkehrsdaten-Downloads/2010/zaehlung-2010-bundesstrassen.pdf?__blob=publicationFile

So ist der Bedarf dieser Strecke fraglich. Zudem bestehen ausreichend Straßenverbindungen in etwa parallel zu der geplanten Trasse östlich wie westlich von Krefeld, so dass eine neue Bundesstraße nicht erforderlich ist. Stattdessen ist mit zusätzlichen Verkehrsaufkommen in diesem Bereich zu rechnen, z.B. um zu Stoßzeiten die A57 zu umgehen.

Eine Alternativenprüfung wurde nicht vorgenommen. Es erfolgt lediglich ein Hinweis auf die Verkehrsprognosen der Projektbegründung.

Das Projekt hat keine städtebauliche Bedeutung: Entlastungen stehen erhebliche zusätzliche Belastungen gegenüber

Eingriff in Natur und Landschaft

Die geplante Westtangente durchschneidet einen wichtigen RGZ in N-S-Ausrichtung, der ebenfalls als BSLE dargestellt ist. In diesem Bereich liegen die LSG „Oberbenrad-Forstwald“ (LSG-4604-012) und „Benrad“ (LSG-4604-011). Der Übergang vom Siedlungsbereich der Stadt Krefeld in den Freiraum würde dadurch stark gestört, die östlich der Westtangente liegenden Bereiche durch die Barrierewirkung der Straße vom Freiraum abgeschnitten. Dies hätte erhebliche Auswirkungen auf Natur und Landschaft wie auch auf die Erholungsfunktion dieser Bereiche.

Der Krefelder Forstwald als großes, zusammenhängendes Waldgebiet und damit wertvolles Trittstein- und Rückzugsbiotop für die Fauna, das bereits durch die B57 durchschnitten wird, würde durch die geplante Tangente noch stärker zerstückelt.

Außerdem sind Geschützte Landschaftsbestandteile, Wasserschutzgebiet, kulturhistorisch bedeutende Hofzeilen betroffen.

Forderung:

Streichung aus dem BVWP

Prüfung der Nullvariante in Verbindung mit einem verbesserten Angebot des ÖPNV!